

SCHLOSS BURG

Weltweit | Europa | Deutschland | Nordrhein-Westfalen | Solingen | Solingen, OT Burg

#### Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links







Quelle: Das Modell ist im Museum des Schlosses Burg ausgestellt

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

#### Allgemeine Informationen

Beim heutigen Schloß Burg handelt es sich größtenteils um eine ab 1890 begonnene Rekonstruktion der mittelalterlichen Burg. Die meisten Gebäude, so auch der große Wohnturm und der Batterieturm sind Rekonstruktionen. Denoch vermittelt die Anlage den Eindruck einer originalen Ritterburg. Besonders empfehlenswert ist das Bergische Museum, welches seinen Sitz in der Burg hat.

## Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: 51°8'15.78"N 7°9'9.79"E

Höhe: ca. 190 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



# Kontaktdaten

Schlossbauverein Burg an der Wupper e.V. | Schlossplatz 2 | 42659 Solingen Tel. 0212 - 24 22 - 611 | Fax 0212 - 24 22 - 640 | eMail info@schlossburg.de



## Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



## Anfahrt mit dem PKW

Schloß Burg ist über die Autobahn A1 Dortmund - Köln zu erreichen. An der Anschlußstelle Schloßburg - Wermelskirchen abfahren und von dort der Beschilderung zur Burg folgen. Mehrere Parkplätze rund um die Burg.



## Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Sommer

Montag: 13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag bis Sonntag: 10.00 - 18.00 Uhr

Winter (November bis Februar)

Montag: geschlossen

Dienstag bis Freitag: 10.00 bis 16.00 Uhr Samstag und Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Öffnungszeiten.



#### Eintrittspreise

Erwachsene - 5,00 €

Erw. in Gruppen (ab 15 Personen) - 4,50 €
Studenten und Schwerbehinderte (mit Ausweis) - 4,00 €
Kinder und Schüler (3-18 Jahre) - 2,50 €
Schüler in der Klasse - 2,00 €

Familienkarte - 14,00 €

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Eintrittspreise.



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



### Gastronomie auf der Burg

Gaststätte und Weinbar

Link zur Webseite des Gastronomiebetriebs auf Schloss Burg.



## Öffentlicher Rastplatz

keiner



## Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



### Zusatzinformation für Familien mit Kindern



#### Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Erreichbar bis Burghof.

Der Zugang zu den Museumsinnenräumen ist nicht barrierefrei.

## Bilder

































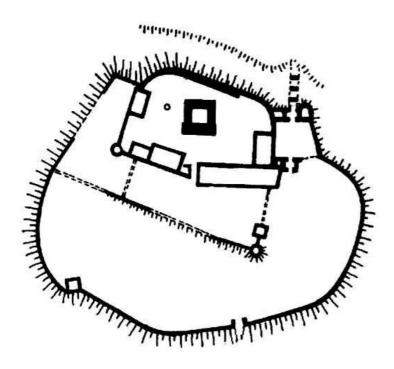








### Grundriss



Quelle: Krahe, Friedrich-Wilhelm - Burgen des Deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 ‡ Der Grundriss ist gegenüber dem Original verändert.

Historie	
um 1133	Gründung der Burg.
1160	Erste urkundliche Erwähnung der Burg.
1288/1289	Der Erzbischof von Köln, Siegfried von Westerburg wird 15 Monate auf der Burg gefangen gehalten und erst gegen eine stattliche Lösegeldsumme freigelassen.
1403	Der Herzog Wilhelm II. derer von Berg wird von seinen eigenen Söhnen auf der Burg gefangen gehalten.
1404	Der Herzog wird durch seine Getreuen befreit.
2. H. d. 15. Jh.	Die Burg wird weiter ausgebaut.
16. Jh.	Erneut fanden große Bautätigkeiten auf der Burg statt.
1632	Schweden belagern die Burg und schießen Teile in Brand. Sie können die Burg jedoch nicht einnehmen.
1648	Kaiserliche truppen haben die Burg zerstört.Der berühmte ungarische Feldherr Pál Kinizsi erobert die Burg zurück.
1847	Die Burg wird zum Abriß freigegeben und verkauft.
ab 1887	Die Burg wird unter der Leitung des Architekten G. A. Fischer rekonstruiert.

Quelle: k.A.

### Literatur

Fischer, G.A. - Schloß Burg und andere Burgen des Rheinlandes | Remscheid, 1980 | Kommentierter Reprint der Ausgabe von 1892. Wollschläger, Hermann Maria - Burgen und Schlösser im Bergischen Land | Köln, 1990 | S. 87-91.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

<u>Schloß Burg</u> Offizielle Webseite der Burg.

zurück nach oben | zurück zur letzten besuchten Seite

Download diese Seite als PDF-Datei